

## **„Wohnen für Hilfe“: Studentenwerk Potsdam lädt Interessierte zu Online-Infoveranstaltung am 28. April ein**

Potsdam, 19.04.2021 | Im Januar 2020 startete das Studentenwerk Potsdam das Projekt „Wohnen für Hilfe“. Die Idee dahinter: Potsdamer mit freiem Wohnraum stellen Studierenden ein günstiges Zimmer zur Verfügung und erhalten im Gegenzug deren Unterstützung und Gesellschaft im Alltag. Für alle Interessierten gibt das Studentenwerk eine Online-Infoveranstaltung am Mittwoch, 28. April 2021.

Gutes tun und dabei günstig wohnen: Rund 60 Studierende meldeten sich seit dem Start von „Wohnen für Hilfe“ beim Studentenwerk Potsdam – zwei von ihnen konnten in eine Wohnpartnerschaft vermittelt werden.

Das Zwischenfazit ist positiv: „Ich beschreibe meine Situation immer als Au-pair-mäßig“, erzählt Lea Potrafke. Die 22-jährige Geoökologiestudentin lebt seit Oktober bei einer Familie in Geltow und gibt dort an zwei Tagen in der Woche Mathenachhilfe. Dafür hat sie ihr eigenes Zimmer im Haus und sitzt gelegentlich mit der Familie beim Essen zusammen. Das Zustandekommen der Wohnpartnerschaft hat gar nicht lange gedauert: „Eigentlich gab es ganz wenig zu tun“, berichtet Konstanze Rönnefahrt, die Lea bei sich zuhause aufnahm: „Wir haben im Studentenwerk angerufen und uns kurz vorgestellt. Innerhalb von zwei Wochen war auch schon der Kontakt zu Lea da und es hat alles gepasst.“

Auch in Stahnsdorf konnte das Studentenwerk Menschen zusammenbringen. Gabriele Gehauf war im vergangenen Jahr auf der Suche nach einem Hundesitter und wurde in Studentin Beatrice Dippold fündig: „Die Absprachen zwischen uns klappen gut und wir sind froh, zueinander gefunden zu haben. Für Beas Eltern ist es außerdem eine große Erleichterung, dass sie in der aktuellen Situation nicht ganz auf sich allein gestellt ist und durch „Wohnen für Hilfe“ schnell Anschluss in einer neuen Stadt gefunden hat.“

Der Geschäftsführer des Studentenwerks Potsdam, Peter Heiß, ist zuversichtlich was die Vermittlung weiterer Wohnpaare angeht: „Unsere Netzwerkarbeit und zahlreichen Gespräche zeigen erste Erfolge – und das trotz eines schwierigen Starts in Pandemiezeiten.“

Das Studentenwerk erhält regelmäßig Anfragen von sozial engagierten Zimmersuchenden, hierunter auch von internationalen Studierenden, für die der Zugang zum freien Wohnungsmarkt besonders schwierig ist.

Senioren, Familien, Alleinstehende: Wer Hilfe zuhause benötigt und sich vorstellen kann, mit Studierenden zusammen zu wohnen, ist bei „Wohnen für Hilfe“ richtig! Für alle Interessierten – Potsdamer mit freiem Zimmer und wohnungssuchende Studierende – gibt das Studentenwerk Potsdam eine Online-Infoveranstaltung am 28. April von 14.30 bis 15.15 Uhr. Anmeldungen sind bis zum 27. April möglich per E-Mail unter [wohnen-fuer-hilfe@studentenwerk-potsdam.de](mailto:wohnen-fuer-hilfe@studentenwerk-potsdam.de) oder telefonisch: (0331) 3706-506.

### **Hintergrund - Sozialauftrag des Studentenwerks Potsdam:**

Das Studentenwerk Potsdam betreut in seinem Zuständigkeitsbereich etwa 32.000 Studierende in Brandenburg an der Havel, Wildau und Potsdam. Als Anstalt des öffentlichen Rechts agiert es als hochschulunabhängige, gemeinnützige Organisation und ist für die wirtschaftliche und soziale Förderung der Studierenden zuständig. Im Rahmen seines gesetzlichen Auftrags betreibt das Studentenwerk Potsdam insgesamt sechs Mensen und acht Cafeterien sowie 18 Studierendenwohnheime. Das Studentenwerk Potsdam setzt mit seinem Amt für Ausbildungsförderung im Auftrag von Bund und Land zusätzlich das BAföG um. Studierende können außerdem das Angebot einer Sozialberatung, einer psychosozialen Beratungsstelle sowie einer Jobvermittlung nutzen. Auch für die Vereinbarkeit von Studium und Kindererziehung wird mit verschiedenen Unterstützungsleistungen gesorgt. Kulturelle und soziale studentische Projektideen fördert das Studentenwerk Potsdam finanziell.

### **Informationen zum Projekt:**

<https://www.studentenwerk-potsdam.de/wohnen/wohnen-fuer-hilfe/>

### **Sie möchten über eine Wohnpartnerschaft berichten?**

Auf Anfrage und nach Möglichkeit stellt das Studentenwerk den Kontakt zwischen Medienvertretern und Wohnpaaren her.

### **Ansprechpartnerin für Medienvertreter\*innen:**

Julia Sammler (Öffentlichkeitsarbeit / Internationales)  
Studentenwerk Potsdam, Anstalt des öffentlichen Rechts  
Tel.: 0331 3706-253  
E-Mail: [presse@studentenwerk-potsdam.de](mailto:presse@studentenwerk-potsdam.de)

### **Ansprechpartnerin für Projektinteressierte:**

Kirsten Grandke  
Projektmitarbeiterin „Wohnen für Hilfe“ (Beratung und Vermittlung)  
Studentenwerk Potsdam  
Tel.: 0331 3706-506  
E-Mail: [wohnen-fuer-hilfe@studentenwerk-potsdam.de](mailto:wohnen-fuer-hilfe@studentenwerk-potsdam.de)

Persönliche Termine vor Ort sind nach vorheriger telefonischer Absprache möglich.  
Telefonische Sprechzeiten: Montag - Donnerstag: 9 - 14 Uhr und Freitag 9 - 13 Uhr

### **Aktuelle Informationen vom Studentenwerk Potsdam:**

- [www.studentenwerk-potsdam.de](http://www.studentenwerk-potsdam.de)
- [www.facebook.com/Studentenwerk.Potsdam](https://www.facebook.com/Studentenwerk.Potsdam)
- [https://www.instagram.com/studentenwerk\\_potsdam/](https://www.instagram.com/studentenwerk_potsdam/)